

Werner Stangl

DER ZUSAMMENHANG ZWISCHEN ELTERLICHEM ERZIEHUNGSVERHALTEN UND KINDLICHER PERSÖNLICHKEIT

In diesem Beitrag werden zusammenfassend die Ergebnisse mehrerer empirischer Untersuchungen berichtet, in denen ein interaktionales Modell des familialen Erziehungsprozesses untersucht wurde. Dieses Modell beruht auf dem psychologisch-metatheoretischen Konzept der Verhaltenspräferenzen.

Ausgehend von diesem Modell und auf der Grundlage empirischer Daten von insgesamt 389 Eltern-Kind-Triaden wird eine neue Strategie bei der Darstellung, Analyse und Interpretation des Erziehungsprozesses eingeschlagen. Zentrale Merkmale sind dabei die Berücksichtigung der Situationsspezifität, das primär idiographische Vorgehen und die Berücksichtigung der interaktionalen Komponenten dieses Prozesses. Eingehend erörtert werden u.a. die Strukturen elterlichen Verhaltens, die Muster kindlicher Persönlichkeit und das Konstrukt der Konsistenz elterlichen Erziehungsverhaltens. Mithilfe clusteranalytischer Gruppierungen elterlicher Verhaltensweisen (erfaßt mit dem FEV - "Fragebogen zum elterlichen Erziehungsverhalten") und Merkmalen der kindlichen Persönlichkeit (erfaßt mit dem PKP - "Polaritätsprofil zur Erfassung der kindlichen Persönlichkeit") werden Typen von Familiensystemen identifiziert und im Hinblick auf günstige bzw. ungünstige Bedingungen für den Verlauf des Erziehungsprozesses untersucht. Im Vordergrund stehen dabei entwicklungs- und handlungspsychologische Aspekte dieser Prozesse.

Des weiteren werden Probleme und Chancen für einen neuen Ansatz in der Pädagogischen Psychologie, insbesondere im Hinblick auf die Erziehungsstilforschung, diskutiert. Dabei sollen geltende wissenschaftliche Paradigmata auf ihre Brauchbarkeit für den untersuchten Gegenstand überprüft und diskutiert werden. Darauf aufbauend werden mögliche Verbindungen zwischen wissenschaftlichen Ansätzen und erzieherischer Praxis hergestellt.

Literatur

- Stangl, W. (1987). Der Zusammenhang zwischen elterlichem Verhalten und kindlicher Persönlichkeit. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 34, 264-286.
Stangl, W. (1987). Konsistenz elterlichen Erziehungsverhaltens. *Psych. Beitr.*, 29, (im Druck).
Stangl, W. (1988). Verhaltenspräferenzen. Göttingen: Hogrefe (im Druck).